



## Diakonie-Mitarbeiter: Protest mit Engelszungen

„Engel brauchen nicht mehr Lohn - wir schon“; Unter dieses Motto hatten die Beschäftigten des Northeimer Altenheims der Inneren Mission gestern ihre Mahnwache vor den Toren des Hauses gestellt. Mit ihrer ersten Aktion dieser Art

in der Kreisstadt wollten sie auf die gescheiterten Tarifverhandlungen für die landesweit 35 000 Beschäftigten im Diakoniebereich hinweisen. Die Fronten sind extrem verhärtet: Während die Gewerkschaft Ver.di 3,8 Prozent mehr Lohn

fordert, wollen die Diakonie-Arbeitgeber Gehalts- und Lohnkürzungen zwischen zehn und 13 Prozent durchsetzen. Kornelia Sulewski, Vorsitzende der Mitarbeitervertretung des 80 Beschäftigte zählenden Northeimer Altenheims: „Sozi-

alarbeit hat ihren Preis. Wenn sich die Arbeitgeber durchsetzen, dann kommen die Beschäftigten im Pflegebereich der Diakonie in eine soziale Notlage.“ Heute sind in Hannover Schlichtungsgespräche angesagt. (goe)

Foto: Gödecke